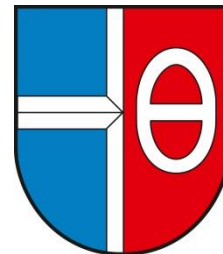


Gemeinde Malsch Rhein-Neckar-Kreis



Gremienvorlage

Amt: Friedhofsamt
Bearbeiter : SH
Datum : 29.07.2025
Gremienvorlage: öffentlich
Gremium: Gemeinderat
Kennwort : Friedhof Malsch (752.14)
Begriff: Neugestaltung Urnengrabfeld H
Entwurfsplanung

Sitzung Nr. 07/2025

Tagesordnungspunkt:

2

Sachverhalt:

Im Rahmen der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Friedhofs Malsch hat das bisher zu belegende Urnengrabfeld G nur noch wenige freie Grabstellen. Um auch künftig ausreichende Belegungsmöglichkeiten für Urnenbestattungen gewährleisten zu können, ist die Anlage eines neuen Urnengrabfeldes erforderlich. In Malsch werden durchschnittlich ca. 25 Urnen jährlich beigesetzt. Im bisherigen Urnengrabfeld G fanden jährlich ca. 10 Urnenbeisetzungen statt.

Nachdem beim Grabfeld H die Belegungszeit abgelaufen ist, kann dieses Feld für eine Neubelegung für Urnenbestattungen verwendet werden. Das Grabfeld wurde gemeinsam mit dem Planungsbüro und der Verwaltung besichtigt und die Belegungsmöglichkeiten erörtert, die geringe Umbaukosten verursachen und zum anderen zweckmäßig sowie würdevoll sind. Das Grabfeld ist derzeit mit zwei Hauptwegen aus Sandsteinplatten versehen. Die Hauptwege sind bis auf einige wenige Stellen intakt und können mit geringem Aufwand ertüchtigt werden. Zwischen den vorherigen Grabstellen befinden sich Plattenstreifen mit Sandsteinplatten belegt auf Streifenfundamenten. Die Sandsteinplatten sind zum Teil locker, können aber auf dem bisherigen Fundament neu verlegt und so in eine Neugestaltung mit einbezogen werden. Ein Abriss/Ausbau der dortigen Fundamente wäre mit einem hohen Maschinen- und Entsorgungsaufwand verbunden. Daher erscheint eine Reinigung bzw. Versiegelung der vorhandenen Sandsteinbelege als sinnvoll.

Das Planungsbüro Zieger-Machauer GmbH, Altlußheim, hat folgenden Entwurf für das neue Urnengrabfeld H erarbeitet:

Im vorliegenden Entwurf werden die Hauptwege und die Plattenstreifen in den Grabfeldern erhalten. Die Bereiche zwischen den Plattenstreifen werden jeweils mit 2 Urnenrahmen 90 x 60 cm belegt. Die Rahmen sind versetzt angeordnet, so dass auch die hinteren Urnenrahmen mit Rollator, Rollstuhl oder auch mit mehreren Personen gleichzeitig besucht werden können. Die lockere Verteilung der Rahmen erleichtert auch die Pflege der Grabstellen selbst sowie der benachbarten Rahmenpflanzung. Die Flächen zwischen den Plattenstreifen und den Urnenrahmen sollen mit einem gut begehbaren wassergebundenen Belag mit Splittdecke belegt werden. Die vorhandene rohe Betonmauer (im NW Teil) kann durch einen Anstrich mit Betonfarbe und weiterer Bepflanzung aufgewertet werden. Als Unterpflanzung ist dort ein schmaler Bodendeckerstreifen sinnvoll. Im Grünstreifen mittig zwischen den Grabstellen können drei Kleinbäume und ein schmaler Bodendeckerstreifen realisiert werden. Hierdurch erhält das neue Urnengrabfeld eine Gliederung und Durchgrünung. Die vorhandenen Thujahecken der Randpflanzungen (im NO und SO) sind langfristig zu erneuern und bleiben bei der Neugestaltung erhalten.

Insgesamt können bei der vorgeschlagenen Entwurfsplanung eine Belegung mit 20 Urnenrahmen pro Reihe, d. h. insgesamt 80 Urnenrahmen auf dem Gesamtfeld H untergebracht werden. Die Gemeinde Malsch hat noch 30 Granit-Urnenrahmen auf Lager, so dass für die Neugestaltung 50 neue Granit-Urnenrahmen zu beschaffen sind. Im Zuge der Umgestaltung des Grabfeldes sollen die angrenzend kleineren Grünflächen ebenfalls neu angelegt werden. Die Ausschreibung sowie die Umsetzung der Neugestaltungsmaßnahme wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2026 erfolgen.

Die geschätzten Kosten für die Neugestaltung des Urnengrabfelds H belaufen sich auf insgesamt 56.441,11 Euro brutto zuzüglich der Honorarkosten für das Planungsbüro.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Für die Neugestaltung des Urnengrabfeldes H auf dem Friedhof Malsch stehen im Haushalt 2025 der Gemeinde Malsch keine Finanzmittel zur Verfügung. Die hierfür erforderlichen Finanzmittel sind im Haushalt 2026 bereit zu stellen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Malsch stimmt der Neugestaltung des Urnengrabfelds H auf dem Friedhof Malsch wie in der vorgelegten Entwurfsplanung zu. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, den Ingenieurvertrag mit dem Planungsbüro Zieger-Machauer GmbH, Altlußheim, zu schließen. Die erforderlichen Finanzmittel für die Maßnahme sind im Haushalt 2026 der Gemeinde Malsch bereit zu stellen.

Als Anlage sind beigelegt:

☐ Folgekostenberechnung ☒ Karten/Folien ☐ Unterlagen:
Entwurfsplanung Grabfeld H (nicht maßstabgetreu)

Handzeichen Sachbearbeiter: SH	Datum: 07.07.2025
Mitzeichnung durch Amtsleiter: FH Handzeichen:	Datum: 07.07.2025
Mitzeichnung durch Rechnungsamt Handzeichen:	Datum:
Mitzeichnung durch Planungsbüro Zieger-Machauer GmbH	Datum: 06.06.2025
Zustimmung durch Bürgermeister Tobias Greulich Handzeichen	Datum: 07.07.2025